

[www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)



[lebensministerium.at](http://lebensministerium.at)

# Österreichisches Umweltzeichen Reiseangebote





Mit der Entwicklung des Umweltzeichens für Reiseangebote ist Österreich internationaler Vorreiter und reagiert auf den zunehmenden Markt verantwortungsvoller, umwelt- und sozialverträglicher Reisen für eine wachsende Zahl sensibilisierter Kunden. Die Umweltzeichen-Richtlinie für Reiseangebote schafft dabei die Grundlage für entsprechende unabhängig geprüfte Reiseangebote.

Das gewählte Transportmittel der An- und Abreise und die Reisedistanz sind zentrale Faktoren für die Auswirkungen der Reise auf Umwelt und Klima. Destination, Unterkunft und Aktivitäten vor Ort bestimmen darüber hinaus, ob mit der Gestaltung des Reiseangebots Verantwortung für die Umwelt und für alle an der Reisekette beteiligten Menschen übernommen wird.

Daher beinhaltet die Umweltzeichen-Richtlinie Kriterien zur gesamten Reisekette:

- **An- und Abreise**
- **Unterkunft / Verpflegung**
- **Aktivitäten bzw. Mobilität vor Ort**
- **Destination / Information**

### **Reiseangebote im Sinne der Richtlinie**

sind Pauschalreisen, die zumindest die An- und Abreise (Ausnahme: Reisen innerhalb von und nach Österreich – in diesem Fall sind dafür zusätzliche Punkte aus Aktivitäten und Mobilität vor Ort verpflichtend) und die Unterkunft beinhalten, zusätzlich fließen Kriterien zur Destination, zu Aktivität und Mobilität vor Ort und zur Information in die Bewertung ein.

Um ein Reiseangebot zertifizieren lassen zu können, muss eine Gesamtmindestpunktzahl erreicht werden.

### **Die Kriterien**

Prinzipiell wird zwischen Kriterien für Reiseveranstalter und Kriterien für das Reiseangebot unterschieden.

Die **Kriterien für Reiseveranstalter** sind mit internationalen Zertifikaten wie Tour Cert und Travelife abgestimmt. Sie behandeln die allgemeine Betriebsführung (z.B. Leitbild, Information an Kunden etc.) ebenso, wie spezielle Maßnahmen betreffend die Lizenz für das Österreichische Umweltzeichen.



Bei den **Kriterien für das Reiseangebot** wird aufgrund der ökologischen Relevanz dem Bereich **An- und Abreise** am meisten Gewicht gegeben. Ein Punktesystem bewertet Reisen nach den verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Aufenthaltstag. Reisen mit klimaschonenden Verkehrsmitteln (wie Bahn und Bus) und längerer Aufenthaltsdauer erreichen eine höhere Punktezahl. Dagegen sind Reisen mit einem zu hohen CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Aufenthaltstag nicht möglich, ebenso Flugreisen für Kurzstrecken unter 700 km oder mit einer Aufenthaltsdauer von unter 7 Tagen.

Bei der Auswahl der **Unterkünfte** sind solche mit bestehenden Umwelt-Zertifizierungen zu bevorzugen (Österreichisches Umweltzeichen, Europäisches Umweltzeichen, ISO, EMAS). Falls keine zertifizierten Unterkünfte vorhanden sind, besteht die Möglichkeit einer Selbstbeurteilung durch den Betrieb bzw. durch den Veranstalter anhand einer Checkliste.

Für den Punkt **Aktivitäten / Mobilität vor Ort** bestehen Ausschlusskriterien wie verbrennungsmotorgebundene Freizeitaktivitäten (Jeep-touren, Heliskiing), ökosystem-sensible Aktivitäten und Aktivitäten mit hohem Ressourcenverbrauch.

Bonuspunkte kann der Reiseveranstalter mit Aktivitäten zu den Themen Natur- und Ökotourismus (z.B. Naturführungen), sanfte Mobilität (z.B. Radtouren) und soziokulturelle Aspekte (z.B. authentische Kulturveranstaltungen) sowie durch Ressourcensensibilität (kleine Reisegruppen) sammeln.

Schließlich sollten auch **Destinationen** mit Umweltbezug bevorzugt werden und ausführliche **Informationen** zur Destination und zu einem umwelt- und sozialgerechten Verhalten gegeben werden.

### **Der Weg zur Zertifizierung**

Basierend auf den Umweltzeichen-Kriterien gibt es ein Software, die Reiseveranstalter bei der Zertifizierung von Umweltzeichen-Reiseangeboten unterstützt und viele Informationen für die Planung umweltfreundlicher Reisen enthält.

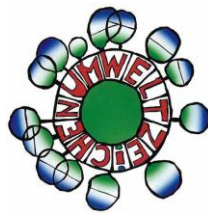
Nach einer verpflichtenden Schulung (maximal ein Werktag) und einer unabhängigen Überprüfung der Grundvoraussetzungen können die geschulten MitarbeiterInnen eines Reiseveranstalters die nötigen Daten zum Reiseangebot unter [www.umweltzeichen-reisen.at](http://www.umweltzeichen-reisen.at) selbstständig in das internetbasierende System eingeben und zertifizieren lassen. Die Software überprüft anhand eines Punktesystems sofort, ob das Angebot die Kriterien erfüllt und stellt automatisch ein Zertifikat aus. Auf diesem Weg zertifizierte Angebote werden anschließend nochmals von einer unabhängigen externen Kontrollstelle überprüft.

## Kundenfeedback als zusätzliches Kontrollinstrument

Als weiteres Kontrollinstrument ist eine Rückmeldemöglichkeit durch Kunden vorgeschrieben: Kunden, die eine zertifizierte Reise buchen, erhalten einen Zugangscode mittels dessen sie ihre Erfahrungen mit dem gebuchten Reiseangebot online in das System eingeben können. Dadurch kann zusätzlich überprüft werden, ob die laut Umweltzeichen-Richtlinie versprochenen Punkte in der Praxis auch tatsächlich erfüllt wurden.

## Die Website

Die Seite [www.umweltzeichen-reisen.at](http://www.umweltzeichen-reisen.at) stellt für Reiseveranstalter eine Plattform dar, auf der sie Reiseangebote computergestützt eingeben, zertifizieren lassen und einem interessierten Publikum präsentieren können. Für bewusste Reisekunden ist sie eine Plattform, auf der sie Reisen, die nach dem Österreichischen Umweltzeichen für Reisen zertifiziert sind, suchen und finden können. Sowohl Reiseveranstalter als auch Reisekunde profitieren von der Möglichkeit eines Kundenfeedbacks über diese Seite.



[www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

VKI Verein für Konsumenteninformation  
Team Umweltzeichen  
Mag. Barbara Dusek  
Linke Wienzeile 18, A-1060 Wien  
Tel: +43 (0)1 588 77-254; Fax: Dw. 99 207  
e-m@il: [bdusek@vki.at](mailto:bdusek@vki.at)  
<http://www.konsument.at/umweltzeichen>

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW);  
Redaktion: VKI; Gestaltung: Coop GUKA; Bildnachweise: Oberösterreich Tourismus, Erber (Titelfoto), Camping Roz, Landhotel Berau, Biolandhaus Ar-  
che; Mostviertel Tourismus; Druck: BMLFUW; Jänner 2012